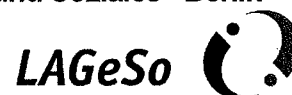


**Kurzprotokoll für Wiederholungs-
besichtigungen gentechnischer Anlagen +
Räumliche Erweiterung der gentechnischen Anlage+
Neue Räume am anderen Standort**

Landesamt für Gesundheit

und Soziales - Berlin



Anlagen-Nr: 92/14	Betreiber: FU Berlin	Sicherheitsstufe: S 1
Projektleiter: Frau Dr. Achazi	☎ 838 59145 / 015203150552	Datum der Besichtigung: 26.07.2018
BBS: Dr. Loll	☎ 838 57348	Datum der vorigen Besichtigung: 21.10.2016

Lage der Anlage: Institut für Chemie und Biochemie – Organische Chemie, Takustr. 3 + Takustr. 6, 14195 Berlin

Arbeitsmedizinische Vorsorge: Ja Nein Arzt: *AMZ (Charite)*

Mitarbeiter-Unterweisung protokolliert: Ja Nein BBS-Bericht eingesehen: Ja Nein

Kurzthemen der Arbeiten: Insbesondere seit der vorangegangenen Besichtigung	(Selbst-)einstufung	Beginn der Arbeit (Mon. Jahr)	Aufzeichnungen			
			vorhanden	unvollständig	nicht vorhanden	mitgenommen
1. Klonierung, Mutagenese und Expression proteinogener Bindungspartner von polysulfatierten chemischen Polymeren <i>keine GVO erzeugt, Thema nicht begonnen</i>	S 1	03/14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Untersuchung von Interaktionen zwischen Zelllinien und synthetischen (polysulfatierten) Polymeren und Naopartikeln zur Entwicklung von z.B. Trägersystemen für Medikamente und zukünftigen Arzneimitteln oder Diagnose- bzw. Imagingtools	S 1	05/14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Entwicklung von DNS/RNA-Träger- und Transfektionsreagenzien	S 1	01/16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. <i>weitere arbeiten s. Beiblatt Aufzeichnungen zu allen arbeiten vorhanden</i>	S 1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auflistung der besichtigten Räume:

Raum-Nr.	Bemerkungen <input type="checkbox"/>	Mängel	
		ja	nein
<u>Takustr. 3</u>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.01	Labor, auch Zentrifugenraum	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.02	Labor, auch Brutraum	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.03	Zellkultur	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.05	Fluoreszenzmikroskopie/Analyse	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.13	Autoklavenraum / GVO-Lagerung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<u>Takustr. 6</u>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K004	Zellkultur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
321	Autoklavenraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Aminallee 22	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 002	Zellkultur	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 004	Spülmittel, Mikroskop, Lagerung von GVO in N_2 + $-80^\circ C$	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 030/	labor	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 031	labor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen, erforderl. Maßnahmen, Auflagen, Anordnungen: (Es besteht die Möglichkeit einer Anhörung nach § 28 VwVfG)

Tatbest. 3

Raum 21.03

Der Fußboden ist einer Grundreinigung zu unterziehen.
Die Lüftungslöcher am Wanddeckenbereich sind zu verschließen.

Tatbest. 6

Raum K 004

Die Arbeitsflächen sind einer Grundreinigung zu unterziehen und anschließend regelmäßig zu reinigen.
An der Laborwand ist die Belüftung zu trennen, die beiden Greifhaken der Anlage S1 und die Seiten der Schutzhaube nach Biostoff-V.
Die Seifen- und Desinfektionsmittelspenden sind regelmäßig zu reinigen.

Raum 321

Die Arbeitsflächen sind einer Grundreinigung zu unterziehen und anschließend regelmäßig zu reinigen.
Das am Wanddecken befindliche offene Behältnis mit Salzsäure für das Reinigen von Pipetten ist von diesem Platz zu entfernen, da sich dort auch die Augenabläufe befinden. Es ist ein anderer Platz zu finden, das Gefäß ist mit der Konzentration der Salzsäure zu kennzeichnen.

gemäß Gefahrstoff-V.
 Die Stufen- und Berufsausschlussprüfungen sind regelmäßig zu
 reinigen.
 Der Raum ist gemäß Gefahrstoff-V (Schutzstufe 2) zusätz-
 lich zu kennzeichnen.

Arnimallee 22

Die AG soll die Räume in der Arnimallee 22 interims-
 weise für mindestens 3 Jahre nutzen, da das Gebäude in
 der Tarustw. 3 saniert werden soll.

E 002

Der Wasserschaden über der TW ist zu beseitigen (Wasserdich-
 tung).

Rückbau von Möbeln und Installationen die derzeit im Raum
 sich befinden*. In Raum verbleibende Arbeitsstühle sind
 nach Sichtung evtl. mit neuer Arbeitsplatte zu versehen, fehlende
 Umkleenur sind wieder anzubringen.

Das Wasserschaden ist einer Grundreinigung zu unterziehen
 und ggf. zu reparieren.

* und nicht mehr benötigt werden / ## für Arbeiten nach Schutzstufe 2
 Gefahrstoff-V

Mängel: keine/geringe wesentliche schwerwiegende Rückmeldung an Behörde bis: 15.09.2018
 Protokollkopie an Betreiber durch: Frau Zunder Gebührenbescheid folgt (im Tarustw. 3 und 6)

Teilnehmerliste und Bestätigung der Kenntnisnahme:

(Zahl der Beiblätter: 1)

Name	Funktion	Institution	☎	Unterschrift
Gröbel		LAGeSo	90229 2414	<i>Gröbel</i>
Frau Dr. Achazi	PL	FU Berlin		<i>K. Achazi</i>
Dr. Loll	BBS	FU Berlin		<i>D. Loll</i>

Interne Vermerke/Statistik PC-Eingabe: w:
 Beanstandungen: _____ zK:
 Anordnungen: _____

Berichtung am 26.07.2018

- 1 -

Gründriss der Anlage 921/14

weitere Mängel - Räume 301/14/22

E 002

Das Klimagerät ist zu testen (Wassersprachen?)
Die Deckenlampen funktionieren teilweise nicht.
Es ist abzuklären, ob die erforderliche Luft-
Stärke erreicht wird; ggf. mit neuen Leuchtmittel
anzusehen.

E 004

Das Waschbecken ist zu ersetzen (Spülbecken +
Handwaschplatz)
Die nicht benötigten Installation (Gasleitungen, etc.)
müßte rückzubauen.

E 030/031

Die nicht benötigten Installation (Gasleitungen,
Sicherheitsstränge, etc.) müßte rückzubauen.
Die vorhandenen Arbeitstische müßte anzupflügen,
Schäden müßte zu beseitigen.
Die vorhandenen Unterschränke sind hinsichtlich
von Schäden (Türen die nicht mehr schließen oder sonst
fehler, usw.) zu bearbeiten.
Die Flächen in den Abzügen sind einer grund-
reinigung zu unterziehen.

Es ist zu prüfen, ob die vorhandenen Abzüge
funktionstüchtig sind, die unter den Abzügen
befindlichen Sicherheitsstränge angeschlossen
sind an die separate Lüftung.
Die nicht benötigten Gasinstallationen (Leitungen/
Absperrrichtungen, Armaturen) müßte rückzu-
bauen.

Im Bereich E 030 ist die TW, die zu einem
anderen Labor führt, welches nicht von AB

Absatz gehört, ist mit einem Panikstopp zu verschieben, um ein Betreten des oberer Bereiches von Personen, die keine Zutrittsberechtigung haben, zu vermeiden.

Grenze Mängel:

Der gesamte oberer Bereich (inklusive der Funktionsräume) ist zu machen. Alle vorhandenen Ritze, Löcher, Schäden im Wandbereich und im Fußboden sind zu beheben.

Das Lichtkonzept aller Räume ist zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Die Installation von Desinfektions- Seifen-Spendern sowie Handtuchspendern ist zu veranlassen.

Die Körper- und Augenmeldungen sind auf ihre Funktionsfähigkeit zu prüfen und ggf. zu reparieren.

Es sind Lüftungseinheiten im oberer Bereich vorzusehen.

Es sind ^{ist} entsprechende Klimatisierung der Räume entsprechend des Wärmeeintrages durch die Aufstellung der Geräte zu beachten und ggf. anzupassen.

Die Steckdosenleisten (z.B. defekt) sind zu überprüfen und ggf. zu reparieren, fehlende Abdeckungen sind zu ersetzen.

Fehlende Deckenplatten sind zu ersetzen.

Hinweis

Der Umzug in die Räume der Armin Allee 22 ist für 09/19 geplant. Die Mängelbehebung muss vor dem Umzug des AG erfolgen. Es ist der Betreuer vor dem Standortwechsel die Behebung der Mängel vom Betreiber mitzuteilen.